

Programm

26. Januar 2021 von 8:00 bis 9:30 Uhr



7:45 Uhr

Digitales Café eröffnet

8:00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Hanna Gersmann, Journalistin.

8:05 Uhr

Keynote

Dr. Torsten Raynal-Ehrke, Direktor des KNE.

8:15 Uhr

Auf einen Kaffee

Jörg-Andreas Krüger, Präsident des NABU, und Kerstin Andreae, Hauptgeschäftsführerin des BDEW, im Gespräch über die naturverträgliche Energiewende 2021.

8:30 Uhr

10 Thementische

Was braucht die naturverträgliche Energiewende 2021? 10 Fragen.

9:15 – 9:30 Uhr

Ausklang und Fazit

Hanna Gersmann.

10 Fragen

Was braucht die naturverträgliche Energiewende 2021?

1 Wie kommen wir zu einem neuen Konsens für eine naturverträgliche Energiewende?

Um die Klimaziele zu erreichen, ist ein schneller Ausbau der erneuerbaren Energien erforderlich. Ein Konsens aller Beteiligten ist nötig, um den Ausbau zu beschleunigen und zugleich die hohen Standards des Artenschutzes und die Akzeptanz der Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

2 Müssen wir den Naturschutz reformieren, um das Klima zu retten?

Der Naturschutz gilt vielen als Hemmschuh beim Ausbau klimaschonender erneuerbarer Energien. Muss sich unser Verständnis vom Schutz der Natur ändern, um gravierende Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur zu vermindern?

3 Tragen einheitliche Naturschutz-Standards zur Beschleunigung bei?

Werden einheitliche Naturschutz-Standards dazu führen, dass Genehmigungsbehörden in der Praxis schnellere und ggf. auch rechtssicherere Entscheidungen treffen können? Und entsteht dadurch mehr Planungssicherheit für den Ausbau der Windenergie?

4 Können technische Systeme Artenschutz-Konflikte in Erneuerbaren-Projekten entschärfen?

Welches Potenzial haben heutige Antikollisionssysteme zum Schutz von Vögeln? Was ist erforderlich, damit sie in der Praxis Anwendung finden? Was können sie heute schon leisten, wo liegen die Grenzen ihres Einsatzes?

5 Welche Flächen sind für den Ausbau der erneuerbaren Energien geeignet?

Windenergie an Land und Freiflächen-Photovoltaik haben einen großen Raumbedarf. Konflikte mit dem Naturschutz nehmen zu, der Druck auf naturschutzsensible Flächen nimmt zu. Welche Flächen sollen Vorrang haben, welche ausgeschlossen werden?



6 Wie lassen sich Solarparks naturverträglich gestalten?

Der Ausbau der Freiflächen-Photovoltaik nimmt enorm zu, auch außerhalb des EEG entstehen große Solarparks. Wie können PV-Anlagen so umgesetzt werden, dass die biologische Vielfalt erhalten bleibt bzw. die Fläche sogar eine ökologische Aufwertung erfährt?

7 Lassen sich beim Ausbau der Windenergie Konflikte mit dem Artenschutz vermeiden?

Die Energiewende kann nur gelingen, wenn die Windenergie erheblich ausgebaut wird. Vielfach kommt es jedoch in den Projekten zu Konflikten mit dem Arten- und Naturschutz. Mit welchen präventiven Ansätzen oder Maßnahmen kann diesen vorgebeugt werden?

8 Wie lassen sich Konflikte beim Ausbau der erneuerbaren Energien vor Ort lösen?

Auch wenn die Akzeptanz der Energiewende ungebrochen hoch ist, treten beim Ausbau der erneuerbaren Energien vor Ort immer wieder Konflikte auf. Wie vorgehen, um zu deeskalieren, gemeinsame Lösungen zu ermöglichen und das Projekt zu retten?

9 Wie geht naturverträgliche Bioenergie?

Eine größere Vielfalt der Energiepflanzen, Fruchtwechsel, Blühstreifen und Pflege von Kulturlandschaften haben positive Wirkung auf die Biodiversität und die Artenvielfalt. Welche Hemmnisse verhindern eine stärkere Umsetzung, was braucht es an Unterstützung?

10 Artenschutzrecht und Energiewende: Vom Individuen- zum Populationsschutz?

In artenschutzrechtlichen Konflikten setzen viele auf die Anwendung der Ausnahme nach 45 Abs. 7 Nr. 5 Bundesnaturschutzgesetz. Ist der Perspektivwechsel weg vom Individuen- und hin zum Populationsschutz die Lösung?